

Cuarnens

Schulort:	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	Cuarnens Distrikt 1799:	Cossonay	Kanton 2015:	Waadt
	reformiertAgentschaft 1799:	Cuarnens	Gemeinde 2015:	Cuarnens
	Kirchgemeinde 1799:	Cuarnens		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 124-125v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1869: Cuarnens, [http://www.stapferenquete.ch/db/1869].			
In dieser Quelle werden folgende 3 Schulen erwähnt:	- Cuarnens (Niedere Schule, reformiert) - Cuarnens (Niedere Schule, Sonntagsschule, reformiert) - Cuarnens (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert)			

Cuarnen Etat de l'Ecole

		I. Lokal-Verhältnisse.
I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Cuarnens
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	C'est un Village
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	C'est une Commune proprement dite
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Cuarnens chef lieu de la paroisse qui à son agent particulier
I.1.d	In welchem Distrikt?	de Cossonay
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	LEmant
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Jl ny-a qu'une maison éloignée d'environ dix minutes
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	voyé article deux La Grange
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	[[[Seite 2] La paroisse de Cuarnens a Six Ecoles de Cuarnens à Chavannes demi heure de Cuarnens à Chevilié une heure de Cuarnens à Moiry demi heure de Cuarnens a mont-La Ville une heure de Cuarnens à Lapraz une heure & demi Chavannes sur le Veyron Chevilié Moiry Mont-la Ville & Lapraz
I.4.a	Ihre Namen.	depuis lapraz a Chavannes deux heures de la praz à mont La Ville demi heure de la praz à Moiry une heure de la praz à Chevilié deux heures
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Les Enfants viennent tous a la fois ils sont Classé dans LEcole suivant leurs savoir
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	
		II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	dans l'Ecole du matin on enseigne L'Ecriture La Lecture le Catechisme la musique des Psaumes LEcole du soir LEcriture la Lecture la musique des Psaumes dans l'Ecole de la Veillée on enseigne L'ortographe & l'arithmetique
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	On tient l'Ecole toute Lannee il doit y avoir trois Ecoles l'hiver Cest adire depuis le 1er Xbre Jusqua Paques depuis Paques au 1 Xbre une le Dimanche
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Le Catechisme d'Osterval retouché pour les Ecoles de charite de Lausanne avec le passage on recueil de passage adapte au dit Catechisme
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	les enfans ne doivent pas venir a l'Ecole en hiver avant cinq ans Ce qui nest pas observé Les deux Ecoles du jour doivent durer 6 heures & celle de veillée 2 heures
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	Depuis 8 heures de matin Jusqua midi & depuis 1 heure Jusqua trois heures & demi & depuis 6 heures la veillée jusqu'a 8 & demi a 9 heures
		III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt? Auf welche Weise?	Le Citoyen Mtre de Concert avec des deutes de la Le Citoyen Mtre. avec des deutes de la Commune faisoient L'examen des aspirants ils en nommoient 2 & la Citoyenne d'Aruffans si devant dame de Cuarnens en choisissoit un
III.11.b	Wie heisst er?	Benjamin Berney
III.11.c	Wo ist er her?	du hameau des Bioux Commune de L'abbaye district de la Valle de Joux
III.11.d	Wie alt?	[[[Seite 3] 26 ans & 9 mois
III.11.e	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	deux Garçons qui defendront bien leur patrie quand ils seront grands Dieu veuille quelle n'en ait pas besoin
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	depuis quatre ans
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Jl étoit Chez son pere sa vocation Me Lapdre.
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Jl doit faire la l'Ecture de l'Ecriture Ste. Et des Commandemens de Dieu avant le sermon, faire la priere tous les Dimanches, & la semene a labsance de C. Pasteur
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	84 il y en-a eu Jusqua 120
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	de 12 à 20 cela varie
		IV. Ökonomische Verhältnisse.
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	

IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Les peres qui envoient des enfants a l'Ecole doivent donné des gevelles au Regt ce qui fait partie de la pension</i>
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>Elle ne vaut a peupré rien</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>il-ny-a qu'une Chambre pour l'Ecole sur la maison de Comune le Cabaret</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>Jl ne loue pas sa maison il y a outre la chambre d'Ecole une Cuisine & un très petit Cabinet qui fait tout son logement</i>
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>La Commune</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>[[Seite 4] 60 francs 6 sacs messel une Cheneviere de 50 Toise un petit Jardin 80 Toise environ 80 Toise de Terre defriché par le Regt Le droit de Bourgeois par ou lon à une partie de Bois (il ny an e point pour l'Ecole) & a St Michel 10 lb. fromage & dix batz</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	<i>Le Bled ou Messel vient de la pension vient des Censes de la Commune</i>
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	<i>Largent de la pension vient de cette Caisse</i>
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
Schlussbemerkungen des Schreibers		Bemerkungen <i>Jl seroit a souhaiter que lon fit une reforme de lortographe dans les Livres dont on se sert pour apprendre les enfans a épelle & lire C'est a dire quon ne fut pas oblige de les faire dire autrement quil ny a voyé Les François ou St Francois il faudroit quil y eu Français vous voye quil {faudroit Changer} la letre o en a un enfant epelle il aloit comme cela est de bon aloi il dit bien & il faut le reprendre il faut don que se soit le defaut dortographe il ne peuvent pas cela Comprendre J ai toujours remarque que cela retarde beaucoup la l Ecture</i>
Unterschrift		<i>B. Berney Regt.</i>

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 124-125v
Briefkopf	<i>Cuarnen Etat de l'Ecole</i>
Transkriptionsdatum	28.03.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	1869BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_124-125v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Berney
Verfasser Vorname	Benjamin
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	Cuarnens	Kanton 1799	<u>Léman</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Konfession	reformiert	Distrikt 1799	<u>Cossonay</u>	Kanton 2015	<u>Waadt</u>
Ortskategorie		Agentschaft 1799	<u>Cuarnens</u>	Amt 2000	<u>Morges</u>
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Kirchgemeinde 1799	<u>Cuarnens</u>	Gemeinde 2015	<u>Cuarnens</u>
Ist Schulort?	Nein	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Höhenlage					
Geo. Breite	523427				
Geo. Länge	164220				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Cuarnens (ID: 2518)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Keine

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6.5	6.5
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

2. Schule: Cuarnens (ID: 3099)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Sonntagsschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		08.04.1798
Ende		01.09.1799
Stunden pro Schultag		
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Nein
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

3. Schule: Cuarnens (ID: 3100)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Nachtschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	2	2
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4721)

Name: Berney

Vorname: Benjamin

Weitere Informationen

Alter: 26

Geschlecht: Mann

Zivilstand: keine Angabe

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 2

Weitere Verrichtungen? Ja

Beschreibung: war Steinschneider - Lapidaire, der Edelsteine für die Uhrenverarbeitung bearbeitete.

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder	12 - 20	84 - 120
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Herkunft: L'Abbaye

Konfession: reformiert

Im Ort seit: 4 Jahren

Lehrer seit:

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Vorbeter